

Bandenkämpfe werden mit den Füßen ausgetragen

Tanzspektrum zeigt „anger.love.fear“

MÜNSTER. Geheimnisvoll steigt der Vollmond hinter den Wolken empor, Nebel hüllt die Bühne ein. Eine weiß gekleidete Gruppe Steptänzer rast klackend auf eine Clique in schwarzen Gewändern zu. Aus den Lautsprechern tönt Musik von Tori Amos. „Nightmare“ – Alptraum – ist die Szene aus dem zweistündigem Stück „anger.love.fear.“ der Tanzgruppe Tap Solution beim Tanzspektrum am Sonntag im Kleinen Haus der Städtischen Bühnen überschrieben.

Und in der Tat kommen in dieser von rotem Licht durchdrungenen Atmosphäre schnell Assoziationen zu Vampirfilmen auf. Als wären sie der Twilight-Reihe entsprungen, stehen sich Alpha-Clan und Omega-Clan gegenüber. Doch bei den Choreografen von Tapdancer Thomas Kolczewski und Jazztänzer Lars Fischer wird der Krieg zwischen den beiden Sippen ganz unblutig mit Akrobatik und Rhythmus ausgetragen: Die Tänzer werfen sich in die Luft oder preschen in atemberaubendem Tempo vor und zurück.

Der Chef der Alphas, dargestellt von Kolczewski, steht anfangs noch alleine auf einem leuchtenden und rauchenden Podest. Dann kommen seine Kollegen hinzu

und demonstrieren, wie beeindruckend Steptanz als Gruppenchoreografie sein kann. Vertrackte und immer wieder im Takt verschobene Rhythmen erzeugen sie nur mit der Macht ihrer Füße. Besonders die ungewohnte Mischung aus Stepp- und Jazzdance macht den Auftritt von Tap Solution zu einem dramaturgisch spannenden Ereignis.

Breakdancer mischen mit

Damit nicht genug, mischen sich noch drei Breakdancer in die Auseinandersetzung zwischen den beiden Parteien ein. Als ihr Choreograf und Streetdancer Bruno de Carvalho zum Solo ansetzt, sich nur auf seine Hände gestützt um die eigene Achse dreht und seinen Körper zu imposant verrenkten Figuren verknötet, toben die Zuschauer vor Begeisterung.

Zwischen den Tanzszenen sorgt Ela Staaß-Mireisz für gesangliche Höhepunkte. Am Schluss aber wird das ganze Ensemble mit stehenden Ovationen bedacht. Ein voller Erfolg.

Heiko Ostendorf

Wiederholung: Sonntag (17. April), 18 Uhr, Kleines Haus, Karten-Tel. (0251) 5909-100.



Präzise im Rhythmus: Tap Solution im Kleinen Haus. MZ-Foto hos